



POWER TEENIES

**Resilienzförderung
und Stressbewältigung
im Jugendalter**

Fachnachmittag

Montag, 24. März 2014
14.00 - 18.30 Uhr
Landratsamt Böblingen
Parkstraße 16

Gesundheitskonferenz im Landkreis Böblingen
AG 3: „Gesundheitsförderung und Prävention stärken“

Gesundheitsamt

Impressum: 2014, Landkreis Böblingen

17.40 Uhr

Plenum

Kurze Zusammenfassung der Workshops
und Ausblick, Großer Sitzungssaal

ca. 18.30 Uhr Ende

Workshop 1: Best practice Projekte mit Jugendlichen zur Gewaltprävention:

„Herzklopfen“, „Liebe & Co.“, „Be Friends“

Im Workshop werden verschiedene methodische Ansätze aus Projekten der Stärkung und Sensibilisierung von Jugendlichen für einen konstruktiven Umgang untereinander und in Beziehungen angesprochen und live erprobt.

Simone Kubina, thamar, Anlauf- und Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt, Landkreis Böblingen und **Regine Kottmann**, Tima e. V., Tübinger Initiative für Mädchenarbeit

Workshop 2: Innere Stärke und Achtsamkeit

Das Präventionsprogramm ‚Lebe Balance‘ und die wichtige Rolle von Achtsamkeit bei der Stressbewältigung werden erklärt. Die Teilnehmer können Entspannungstechniken üben und sind zum Mitmachen eingeladen.

Dietrich Duncker, Dipl.-Sportpädagoge
AOK – Die Gesundheitskasse Stuttgart-Böblingen

Workshop 3: „Verrückt? Na und!“

Es ist normal, verschieden zu sein.

Über seelische Gesundheit, Krisen, Schulklima und Hilfeangebote. Im Workshop erfahren Sie, wie das Schulpräventionsprojekt konzipiert wird.

Kirsten Wolf, Projektkoordinatorin, Evangelische Gesellschaft Stuttgart; Gemeindepsychiatrisches Zentrum Stuttgart-Vaihingen und
Martin Eitel, GPZ Sindelfingen

Workshop 4: Respekttrainingskurs

Vorgestellt wird der Kurs an der Gottlieb-Daimler-Schule in Sindelfingen mit Jugendlichen mit überwiegend Migrationshintergrund anhand Erfahrungsberichten und Beispielen.

Yasin Mengüllüoğlu, Leiter der MMA- und Wing Tsun Schule in Böblingen
Wolfgang Carl, Verein für Jugendhilfe e. V.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Ausführliche Informationen zu den Workshops im Internet unter www.landkreis-boeblingen.de

Absender

Name, Vorname

ggf. Institution/Einrichtung

Straße, PLZ, Ort

Telefon

E-Mail



Landratsamt Böblingen
Gesundheitsamt
Julius Krauss
Parkstraße 4
71034 Böblingen

per E-Mail an: j.krauss@lrabb.de
Telefon 07031-663 1758
Telefax 07031-663 1773

Die Arbeitsgruppe 3 der Gesundheitskonferenz im Landkreis Böblingen hat sich dem Thema Gesundheitsförderung im Jugendalter zugewandt und hier besonders den Ansatz der Resilienzförderung und Stressbewältigung gewählt.

Ziele sind Handlungsempfehlungen für die Gesundheitskonferenz zu erarbeiten, Informationen weiterzugeben und Vernetzung zu fördern. Best practice Projekte kennenlernen und daraus Maßnahmen und Projekte fördern, die auf den Landkreis zugeschnitten sind, ist ein möglicher Weg zur Umsetzung. Dabei spielt die Nachhaltigkeit eine wichtige Rolle.

Zielgruppen des Fachnachmittages sind: Multiplikatoren (Fachkräfte, Lehrer, Jugendleiter, Elternvertreter, Gemeindejugendreferenten, Schulsozialarbeiter, ...) und jugendliche Multiplikatoren (Jugendsprecher, Schulsprecher, ...) und Interessierte.

Stände im Foyer (5. Stock)

- „stark.stärker.WIR, Präventionsbeauftragte im Kreis Böblingen
- Reha für Kinder und Jugendliche, Gemeinsame Servicestelle der Region Stuttgart, Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
- Thamar, Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt, Böblingen
- Waldhaus gGmbH, Sozialpädagogische Einrichtung der Jugendhilfe
- Lions Quest
- Verein für Klasse 2000 e. V.
- Jugendrotkreuz
- Auszubildende des Landratsamtes: alkoholfreie Getränke

Programm

ab 13.30 Uhr Ankommen / Infostände
Großer Sitzungssaal (5. Stock)

14.00 Uhr
Grußworte, Einführung
Herr Schmid, Sozialdezernent

14.10 Uhr
Von der Defizit- zur Ressourcenorientierung, Resilienzförderung bei Jugendlichen

Vortrag
Prof. Dr. Klaus Fröhlich-Gildhoff,
Evangelische Hochschule Freiburg

Praktische Ansätze

14.50 Uhr
stark.stärker.WIR
Präventionskonzept in der Schule und roter Faden Prävention
Margit Wagner, Präventionsbeauftragte
Lehrerin für den Kreis Böblingen

15.05 Uhr
Herzklopfen – Beziehungen ohne Gewalt
Der Vortrag stellt das EU Projekt Herzklopfen vor. Ein geschlechtersensibles Konzept zur Prävention von Gewalt in jugendlichen Liebesbeziehungen. Methodische Ansätze zur Sensibilisierung für Warnzeichen von Beziehungsgewalt werden vorgestellt und im Workshop am Nachmittag erprobt.
Regine Kottmann, Tima e. V., Tübingen

15.40 - 16.10 Uhr Pause / Infostände

16.10 Uhr
Workshops 1 - 4 (parallel)
in verschiedenen Sitzungsräumen

17.35 - 17.40 Uhr Pause / Organisation



Anmeldeformular

Bitte melden Sie sich verbindlich an bis zum 18. März 2014.

Anzahl Personen: _____

Bitte geben Sie an, an welchem Workshop Sie teilnehmen wollen:

Workshop 1
_____ (ggf. Anzahl Personen)

Workshop 2
_____ (ggf. Anzahl Personen)

Workshop 3
_____ (ggf. Anzahl Personen)

Workshop 4
_____ (ggf. Anzahl Personen)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Bei Überbelegung werden Absagen verschickt.

POWER
TEENIES